



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S >>
LagerorganisationsSystem



LOGOS

LagerorganisationsSystem
enterprise®

GIGATON®

LOGOS

LagerorganisationsSystem
enterprise®

LogoS® Modulbeschreibung V1 / 2013

© 2000 GIGATON® GmbH, Heddeshcim.

Dieses Dokument einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne die ausdrückliche, schriftliche Zustimmung der Firma GIGATON®, Heddeshcim unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

LogoS®, das LogoS®-Logo und Gigaton® sowie das Gigaton®-Logo sind eingetragene Marken der Gigaton GmbH. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigungen geändert werden.

Die vorliegenden Angaben werden von Gigaton GmbH bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Die Gigaton GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die Gigaton GmbH steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.



einleitung

*Das **Lagerverwaltungssystem LogoS C/S** sorgt für die optimale Abwicklung Ihrer Lagerprozesse. Es bietet eine Auswahl an Standardmodulen, die in Kombination mit kundenspezifischen Zusatzfunktionen eine maßgeschneiderte Lösung für Ihre Logistik darstellt.*

***LogoS C/S** ist modular aufgebaut und erlaubt daher einen anforderungsgerechten Einsatz in branchenübergreifenden Logistikumfeldern.*

Diese Modulbeschreibung dient der Darstellung der Funktionsweise einzelner Module und Modulgruppen und soll einen detaillierteren Überblick über den Funktionsumfang der Software geben.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S
ENTERPRISE BASIS 1000

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

LOGOS® ENTERPRISE BASIS

BASISSYSTEM

Produkt-Code: 1000

DAS LOGOS BASISSYSTEM ENTHÄLT UMFANGREICHE FUNKTIONEN FÜR DIE ADMINISTRATIVE SOWIE OPERATIVE GRUNDSTEUERUNG EINES LAGERS.

Mit der **Auftragsverwaltung** werden sowohl Ein- als auch Auslageraufträge verwaltet. Diese können über eine Schnittstelle oder manuell direkt in LogoS angelegt werden. Über eine Suchfunktion mit zahlreichen Recherchemöglichkeiten besteht dabei auch immer die Option gezielt Aufträge zu selektieren und zu finden. Bei der Auftragsanlage greift LogoS ebenfalls über Recherche- und Filtertools auf die vorhandenen Partner- und Artikelstammdaten zu, was die Auftragsanlage vereinfacht.

Mit der **Umlagerungsverwaltung** können interne Umlagerungsaufträge manuell angestoßen und verbucht werden. Hier können sowohl Umlagerungen an das Staplerleitsystem übergeben, als auch gedruckt werden.

Über die **Lagerplatzbuchungsfunktion** können Buchungen, z.B. für Korrekturen direkt durchgeführt werden. Mit Hilfe dieses Moduls ist es möglich, Lagerplatzbuchungen eines Artikels zu ändern. Es gestattet die Erhöhung bzw. Verringerung des Bestandes einer Lagerplatzbuchung, die Änderung der Chargennummer der Lagerplatzbuchung und die Seriennummernänderung von Artikeln bestehender Buchungen.

Über die **Auftragsrückstandsverwaltung** können Auftragsrückstände eingesehen und angezeigt werden. Die in der Anzeige erscheinenden Aufträge lassen sich über die Wahl der Rückstandsart, Auftragsnummer und Datum einschränken. Weiterhin besteht die Möglichkeit für jeden einzelnen Auftrag aus der Liste die Legende (Auftragshistorie) aufzurufen und zur Detailanzeige des Auftrages zu gelangen.

In der **Bestandsverwaltung** können Bestände sowohl nach Lagerplätzen, Lagerzonen, Artikelnummern, Chargen, Seriennummern, MHD etc. über diverse Bestandsmodule selektiert und aufgerufen werden. Das Bestandsjournal bietet eine

Übersicht über alle Artikelbestände, selektiert nach Lagerzonen, Chargen uvm.

Über den Lagerplatzbestand können gezielt Bestände auf einzelnen Lagerplätzen dargestellt werden. Mit dem grafischen Lagerspiegel kann eine Gesamtübersicht über den Befüllungsgrad des gesamten Lagers, der einzelnen Zonen und der einzelnen Plätze anschaulich in graphischer Darstellung angezeigt werden.

Über die **Sperrverwaltung** besteht die Möglichkeit Bestände zu sperren und zu entsperren. Hier können sowohl Gesamtbestände eines Artikels, einzelne Chargen oder MHD/VFD als auch einzelne Lagerplatzbestände gesperrt werden.

Die lückenlose Rückverfolgung von Chargen im Wareneingang sowie im Warenausgang wird über die **Chargenverwaltung** gewährleistet. Dies auch dann, wenn Ware für einen Setbau (Stückliste) herangezogen wird.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eine Chargennummernstruktur vorzugeben. D.h. auf Artikelebene wird die Struktur der Chargennummer wie Länge, Fixwert, numerisch oder alphanumerisch etc. vorgegeben. Dadurch werden Fehlerfassungen der Chargennummern minimiert bzw. ausgeschlossen.

Im Bereich Stammdaten stellt LogoS eine umfangreiche Verwaltung sowohl der Artikel- und Partner- als auch Lagergeographiestammdaten zu Verfügung. Durch die umfangreiche Konfigurierbarkeit des Systems können hierüber verschiedene Prozesse individuell und gezielt gesteuert werden.

Über die **Artikelstammdatenverwaltung** können sowohl Artikelbezeichnungen, EAN-Codes, Verpackungsschemen, sowie Geo- und Gewichtsdaten uvm. verwaltet werden. Auch die Hinterlegung von **Fix- oder Kommissionierlagerplätzen**, individuellen Texten, Vorgaben für Chargen, Seriennummern und Verfallsdaten sowie Produktphotos ist über dieses Tool möglich.

Über die **Lagerplatzstammdatenverwaltung** können unter anderem Geo- und Gewichtsdaten von Lagerplätzen verwaltet werden, sowie auch die Steuerung der Einlagerungs- und Auslagerungsprozesse über eine Prioritätenverwaltung.

Die **Lagerzonenverwaltung** ermöglicht die Aufteilung eines Lagers in verschiedene Lagerbereiche, z.B. Block und Hochregal oder auch Trocken- und Kühllager. Hierüber können insbesondere die Ein- und Auslagerungsprozesse gesteuert werden.

Eine weitere Steuerungsfunktion des Lagers bietet die **Auftragsartenverwaltung**. Hierüber können gezielt Aufträge in Zonen gesteuert, Ein-/Auslagerprioritäten sowie Kommissionierreihenfolgen festgelegt und Art und Zeitpunkt von Verbuchungen und Rückmeldungen bestimmt werden. Über die



Auftragsart können individuell Prozesse gesteuert werden, die vom Standardprozess abweichen.

Über die **Kommissionierfreigabeverwaltung** können gezielt Aufträge zur Kommissionierung freigegeben und überwacht werden. Hierüber ist auch eine Klammerung von Aufträgen für Multi-Order-Picking, sowie eine Vorab-Disposition von Transportkapazitäten möglich.

Die **System-/Menüverwaltung** bietet umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten das System Benutzer-/Benutzergruppenindividuell einzurichten. So kann das Menü entweder als Drop-Down-Menü oder als Tree-View-Menü in der Anordnung der einzelnen Menüpunkte selbst gestaltet werden.

Über die LogoS-Command-Bar können über Icons die wichtigsten Module direkt hinterlegt und angewählt werden. Im Bereich der Benutzerverwaltung können sowohl Konfigurationen auf Einzelbenutzer-Ebene als auch auf Benutzergruppen-Ebene durch den Administrator eingestellt werden. Hier kann jeder Benutzer einer Benutzergruppe zugeordnet werden. Über die Benutzergruppe werden dann die Rechte der Benutzer für die einzelnen Module gesteuert. Ebenso können einzelne Module für Benutzer und Benutzergruppen immer für den rein lesenden oder ändernden Zugriff eingestellt werden.

Änderungen im Menü oder bei Einstellungen der Module können so auch direkt für eine Benutzergruppe eingestellt werden. Ungeachtet der Rechtevergabe durch den Administrator besteht auf Einzelnutzer-Ebene für jeden Mitarbeiter die Möglichkeit die Masken über individuelle Grid-Einstellungen für seinen eigenen Zugang zu konfigurieren und zu speichern.

Im Bereich der Hilfe-Funktionen bietet LogoS durchgängig eine kontextbezogene Hilfe an, die sowohl in den einzelnen Masken umfangreiche Feldbeschreibungen beinhaltet als auch in einem übergeordneter Hilfe-Assistenten im Hauptmenü zur Verfügung steht.

Der Dokumentendruck in LogoS (Etiketten Wareneingang und Warenausgang, Lieferscheine, Packstückinhaltsliste etc.) kann über den **Dokumentendesigner** List & Label realisiert werden. Bei diesem Tool kann der Anwender das Layout und Inhalt der Dokumente selbständig designen. Alle in der LogoS-Datenbank enthaltenen Felder können über den Designer ausgegeben werden.

Dabei liefern wir u.a. *Vorlagen für Kommissionierscheine, Lieferscheine, Versandetiketten, Einlageretiketten und Einlageraufträge* mit aus.

BESTELLVERWALTUNG

Produkt-Code: 1005

Mit der Bestellverwaltung ist die **Überwachung von Bestellungen** bspw. bei Lieferanten und deren **Vereinnahmung über mehrere Teillieferungen** möglich. Auch eine automatische Erzeugung von Einlageraufträgen, die als Avise per EDI übermittelt werden, ist hierüber abbildbar.

TEILAUFTRAGSMANAGEMENT

Produkt-Code: 1010

Das Teilauftragsmanagement macht die **Splittung von Einlager- und Auslageraufträgen** möglich. Im Eingang können dadurch Teillieferungen z.B. aus einer Bestellung vereinnahmt werden und im Ausgang können aus einem Auftrag z.B. einem „Großauftrag“ mehrere Teillieferungen generiert und gespeichert werden.

MEHRSTUFIGE ENTNAHME

Produkt-Code: 1020

Das Modul „Mehrstufige Entnahme“ steuert die **Entnahme Verwaltung** für eine artikelbezogene auftragsübergreifende Auslagerung in der ersten Stufe (Bsp.: Auslagerung aus dem Hochregal auf eine Kommissionierzone). Erst in Stufe zwei wird auftragsbezogen kommissioniert. Die **Entnahme Disposition** ist ein Verwaltungstool für die Zusammenfassung von Aufträgen.

MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE BASIS 1030-1045

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

LEISTUNGSBEWERTUNG

Produkt-Code: 1030

In LogoS werden Mieten für die Bereitstellung von Lagerflächen/Plätzen etc. und Dienstleistungen wie Handling im Wareneingang und Warenausgang und zusätzliche Sonderarbeiten getrennt verwaltet und bewertet.

Die **Mietbewertung-/fakturierung** bezieht sich auf die vom Kunden genutzte Lagerplatzanzahl oder Fläche pro Monat. Hierbei kann selbstverständlich eine Unterscheidung der Art der Lagerplätze getroffen werden. Darüber hinaus können auch Höchstbestände, Durchschnittsbestände, Paletten-/Packmitteltypen etc. unterschieden werden. LogoS ermittelt täglich die belegten Stellplätze und berechnet auf Basis der hinterlegten Konditionen den abzurechnenden Betrag.

Die **Handlingsbewertung-/fakturierung** bezieht sich auf sämtliche Dienstleistungen, die im Wareneingang und Warenausgang pro Auftrag getätigt werden. Hierbei findet explizit eine Unterscheidung zwischen Wareneingang und Warenausgang statt. Darüber können Werte wie Positionsanzahl, Lagerpositionsanzahl, Paletten-/Packmitteltyp, Gewichte, Packstückanzahl, Pick-Anzahl, Etikettenanzahl etc. zur Abrechnung herangezogen werden. Sonderdienstleistungen können bspw. bestimmten Aufträgen explizit hinterlegt werden und fließen dann in die Abrechnung mit ein.

Auch die **universelle Fakturierung** von Sonderdienstleistungen, die nicht über einen Auftrag zu erfassen sind, ist über die Handlingsbewertung möglich.

Gesteuert wird die Fakturierung über umfangreiche **Bewertungs-/Fakturierungstammdaten** und der **Definition von Leistungsarten**.

Auf Basis dieser Informationen bewertet LogoS täglich alle verbuchten Aufträge und stellt diese in einer **Erlös-/Leistungsstatistik** aufbereitet dar. Die Statistik wird täglich aktualisiert, was dem Anwender jeder Zeit die Möglichkeit bietet die abzurechnenden Beträge einzusehen.

Weiterhin wird das **Drucken von Fakturadaten** unterstützt, d.h. am Monatsende bzw. zu einem definierten Intervall kann eine Rechnung aus LogoS heraus erzeugt werden, in der sowohl die Mietbewertung als auch die Handlingsbewertung mit einfließen.

GEFAHRSTOFF- UND GEFAHRGUTVERWALTUNG

Produkt-Code: 1040

LogoS bietet eine umfangreiche Verwaltung von Gefahrstoff-/Gefahrgutdaten, die sowohl für die Einlagerung, hier im speziellen Einlagerverbote in bestimmte Brandabschnitte, Zusammenlagerverbote verschiedener Stoffgruppen etc. sowie auch sämtliche für den Transport benötigte Daten enthält. Über die umfassende **Gefahrstoff-/Gefahrgutstammdatenverwaltung** können alle relevanten Stammdaten gepflegt werden (Gefahrenkennzeichen, UN-Nr., Wassergefährdungsklasse etc.) Hierbei wird auch das neue GHS-System (Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) der Vereinten Nationen berücksichtigt. Bei der Gefahrstoffverwaltung unterscheidet LogoS nach Angaben, die für die Lagerhaltung benötigt (Gefahrstoff) und Angaben, die für den Transport differenziert nach den Transportwegen und Verkehrsträgern (Straße, Eisenbahn, Luft, maritimer Verkehr) benötigt werden (Gefahrgut).

Das **Gefahrstoffberichtswesen** bietet die Möglichkeit über Feuerwehrlisten, Anlagekataster oder weitere Bestandsauskunftsdialoge den Gefahrstoffbestand jeder Zeit einzusehen.

In der **Brandabschnittsverwaltung** können Brandabschnitte definiert werden und über eine Ausschlussregel kann festgelegt werden, welche Gefahrstoffe in welchen Brandabschnitten eingelagert werden dürfen.

Weiterhin kann über die **Zusammenlagerverbotsverwaltung** auf Basis der Gefahrensymbole definiert werden, welche Stoffe gemeinsam in einem Brandabschnitt eingelagert werden dürfen und welche nicht.

Darüber hinaus verfügt LogoS über eine **Zusammenladeverbotsverwaltung**, die bei der Verladung prüft ob Waren nach ADR zusammen verladen werden dürfen.

ZUSAMMENPACKVERBOTS-VERWALTUNG

Produkt-Code: 1045

In LogoS können **Zusammenpackverbote**, speziell für den Lebensmittel- oder auch Gefahrstoffbereich definiert werden. Diese Restriktionen werden dann sowohl bei der Kommissionierung, beim Versand von Mischpaletten als auch im Bereich des Displaybaus berücksichtigt.



SET-/STÜCKLISTENVERWALTUNG BELEGORIENTIERT

Produkt-Code: 1050

Sets/Stücklisten können in LogoS anhand einer **Setdefinition** (Verknüpfung Hauptartikel zu Komponenten) belegorientiert gebildet werden. Bei der Setproduktion findet dabei stets die **EU-Richtlinie 178/2010** zur Rückverfolgbarkeit von Waren Berücksichtigung, d.h. dass die Chargenrückverfolgung auch nach Setbildung in das produzierte Set hinein gewährleistet ist. Bei der Setbildung unterscheidet LogoS zwei Arten von Setproduktionen: die **auftragsintegrierte Setproduktion (Build-to-Order)** und die **Setvorproduktion (Build-to-Stock)**.

Die auftragsbezogene Setbildung (Build-to-Order) analysiert sämtliche Warenausgangsaufträge und ermittelt die darin enthaltenen Sets bzw. Konfektionierungsaufträge. Auf Grund der Stückliste, die für jeden Setartikel/jede Konfektion vorhanden sein muss, sind die Einzelteile bzw. die Basisartikel bekannt. Die Setbildung ist somit in den Auslagerprozess integriert.

Bei der Setvorproduktion kann die Setbildung unabhängig eines Auftragspools zu einem beliebigen Zeitpunkt über eine **Setproduktionsplanung** angestoßen und abgewickelt werden. Dabei werden Setkomponenten ausgelagert und die gebildeten Sets wieder eingelagert.

SET-/STÜCKLISTENVERWALTUNG DATENFUNK*

Produkt-Code: 1055

** nur in Verbindung mit Datenfunk*

Bei der datenfunktgestützten Setbildung ist, über die Funktion der belegorientierten Abwicklung hinaus, eine **Produktionszonenplanung** vorgesehen. Anhand dieser können Produktionslinien definiert werden, in denen dann die eigentliche Setbildung, ähnlich einer Kommissionierzone, durchgeführt wird.

LEITSTAND UND STEUERUNG

Produkt-Code: 1060

Dieses Modul beinhaltet sowohl eine umfangreiche Übersichtsfunktion, eine lager- und prozessübergreifende Überwachungs- und Steuerungsfunktion, als auch einen Kapazitätsanalyse-Leitstand.

Die **Auftragsübersicht** bietet die Möglichkeit einen schnellen Überblick über die im System befindlichen Aufträge und deren jeweiligen Status zu erlangen. Hier kann auch gezielt über eine umfangreiche Recherchefunktion nach Aufträgen gesucht werden.

Für die Überwachung der Bearbeitungszustände im Wareneingang und Warenausgang stellt LogoS den **Leitstandsmonitor** zur Verfügung. Über eine Vielzahl von Selektions- und Anzeigekriterien ermöglicht dieser eine detaillierte Übersicht der Aufträge und deren Bearbeitungszuständen. Es können sowohl Abarbeitungszustände von Kommissionieraufträgen überwacht werden, als auch ein Forecast der zu erwartenden Aufträge und die voraussichtliche Bearbeitungsdauer eingesehen werden. Auch die aktive Steuerung des Lagers über Prioritätsvorgaben ist direkt aus dem Leitstandsmonitor heraus möglich.

Über den integrierten **Zonenleitstand** kann die Überwachung der Bearbeitungszustände dann auch Zonenabhängig stattfinden.

ERWEITERTE BESTANDSAUSKUNFTS-, VERWALTUNGS- UND DRÜCKFUNKTIONEN

Produkt-Code: 1065

Neben der eigentlichen Bestandsverwaltung bieten diese Module weitere Funktionen Bestände einzusehen, zu bearbeiten und statistisch aufbereitet auszugeben. Dafür stehen unter anderem die **Bestandskombiliste** und die **Lagerbestandsliste** zur Verfügung. Weiterhin kann über die **Sperrbestandsliste** gezielt der Sperrbestand selektiert nach verschiedenen Sperrgründen ausgegeben werden. Mit dem **Buchungs- und Bewegungsjournal** bietet LogoS eine umfangreiche Übersicht aller Einlager-, Umlager- und Auslageraufträge.

Weiterhin kann über den **Kundenbestandstransfer** Bestand von einem Einlagerkunden auf einen anderen übertragen werden.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE BASIS 1070-1090

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

INVENTURVERWALTUNG BELEGORIENTIERT

Produkt-Code: 1070

Dieses Modul ermöglicht die Durchführung einer beleggesteuerten **Stichtagsinventur** in LogoS.

Die Stichtagsinventur ist seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HWS (Haussmann Welz Seeger & Partner GmbH) testiert.

INVENTURVERWALTUNG DATENFUNK (BASIS-MODULE)*

Produkt-Code: 1075

** nur in Verbindung mit Datenfunk*

Dieses Modul ermöglicht die Durchführung einer **Stichtagsinventur** mit Datenfunk-Terminals in LogoS.

Die Stichtagsinventur ist seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HWS (Haussmann Welz Seeger & Partner GmbH) testiert. Die auf Datenfunk gestützten Inventurverfahren beinhalten darüber hinaus eine Leitstandsteuerung für die Überwachung des Inventurfortschritts und zur Regelung und Automatisierung der Zählwiederholungen bei Differenzen.

ERWEITERTE INVENTURVERWALTUNG

Produkt-Code: 1076

In diesem erweiterten Modulkreis für die Verwaltung von Inventuren stehen sowohl eine klassische **permanente Inventur**, eine **Nullplatzinventur** und das **Cycle-Counting** zur Verfügung.

Alle Inventurverfahren sind seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HWS (Haussmann Welz Seeger & Partner GmbH) testiert worden und können sowohl auf Transporteinheiten-, Lagereinheiten- und Lagerplatzebene durchgeführt werden. Die Art der Zählung kann am Lagerplatz oder bei Eröffnung der Inventur definiert werden.

Weiterhin kann auch eine **Artikelauswahl zur Inventur** in deren Vorfeld getroffen werden.

ZOLL-ZUGANGS- NUMMERNVERWALTUNG

Produkt-Code: 1080

LogoS kann ein Offenes Zolllager verwalten. Hierbei unterscheidet LogoS zwischen verzollter und unverzollter Ware. Wird unverzollte Ware eingelagert und verwaltet, so bietet LogoS die Möglichkeit einer Zollzugangsnummervorgabe oder der **automatischen Ermittlung einer Zollzugangsnnummer**, die auf Bestandsebene verwaltet wird und dem Einlagerer und der Zollbehörde zu Nachverfolgung von Zollgütern dient.

Weiterhin bietet LogoS ein **Zollnummernberichtswesen** an, womit gezielt nach verzollter Ware und Zollnummern gesucht werden und das Ergebnis als Bericht ausgegeben werden kann.

KOMMISSIONIER- DISPOSITIONSPLANUNG*

Produkt-Code: 1090

** nur in Verbindung mit Datenfunk*

Über dieses Modul bietet LogoS die Möglichkeit über die **Definition von Leistungswertvorgaben** eine **operative Ressourcenprognose** abzugeben. D.h. nach der **Definition von Tätigkeitsfolgen inkl. Rüstzeiten** können zu den einzelnen Tätigkeiten statische Zeitwerte hinterlegt werden. Diese können durch einen Lernprozess im System um dynamische, also tatsächliche durch das System gemessene durchschnittliche Zeiten ergänzt oder ersetzt werden.

In der **erweiterten Kommissionierfreigabe** kann dann vor Freigabe eines Auftragspools die **voraussichtliche Auftragsdurchlaufzeit** durch das System errechnet werden. Dies geschieht dann auf Grundlage der statischen oder dynamischen Leistungswertvorgaben.



LAGEROPTIMIERUNG UND VERDICHTUNG

Produkt-Code: 1100

Mit Hilfe dieses Moduls kann über einen entsprechenden Client-Dialog das gezielte Verdichten, das heißt die gezielte **Optimierung von Lagerbereichen**, erreicht werden. Dabei ist speziell die **Optimierung von Anbruchpaletten** zu erwähnen, worüber freie Kapazitäten im Lager geschaffen werden können.

Über diverse Selektionskriterien kann u.a. der Bereich oder die Artikelnummer vorgegeben werden. Der Dialog erstellt zunächst eine Vorschlagsliste für mögliche Umlagerungen, die anschließend verworfen oder gezielt zur Bearbeitung übergeben werden kann.

MHD/VFD-VERWALTUNG

Produkt-Code: 1110

LogoS verfügt über eine umfangreiche Überwachung von Verfall- oder Mindesthaltbarkeitsdaten. In der **Stammdaten MHD/VFD** kann eingestellt werden, dass das Datum zum einen direkt bei Anlage des Wareneingangsauftrags oder auch im weiteren Prozess vorgegeben werden muss. Auch die automatische Ermittlung des MHD/VFD anhand des Produktionsdatums, ist verfügbar. Über das eigentliche MHD/VFD hinaus kann auch ein Ablaufdatum Lager berücksichtigt werden.

Zudem kann LogoS, nach entsprechender Definition der Warn-tage, n-Tage vor Ablauf des Verfall-/Mindesthaltbarkeitsdatums den Anwender über ein **automatisches Berichtswesen** warnen. Die Warnung kann in Form einer automatisierten Mail oder in Form eines Ausdrucks erfolgen.

Eine **automatische Prüfung/Sperrung von MHD/VFD-Beständen** kann zudem konfiguriert werden.

SERIENNUMMERNVERWALTUNG

Produkt-Code: 1120

Bei der Seriennummernverwaltung unterscheidet LogoS grundsätzlich zwei Arten. Zum einen besteht die Möglichkeit der „**einfachen Seriennummernerfassung**“ – d.h. Seriennummern werden ausschließlich im Warenausgang erfasst und zum anderen der „**durchgängigen Seriennummernerfassung**“ – d.h. Seriennummern werden bereits im Wareneingang pro Lagereinheit hinterlegt und im Bestand dokumentiert.

Darüber hinaus besteht in LogoS die Möglichkeit der **Vorgabe einer Seriennummernstruktur**. D.h. auf Artelebene wird die Struktur der Seriennummer wie Länge, Fixwert, numerisch oder alphanumerisch etc. vorgegeben. Dadurch werden Fehlerfassungen der Seriennummern minimiert bzw. ausgeschlossen.

Über die **Seriennummernrecherche** kann gezielt nach Beständen mit bestimmten Seriennummern gesucht werden und diese können über das **Berichtswesen** ausgegeben werden.

AUFTRAGSZUSAMMENFASSUNG

Produkt-Code: 1130

In LogoS können Auslageraufträge zusammengefasst werden. Dabei kann sowohl eine **automatische Auftragszusammenfassung**, als auch eine **manuelle Auftragszusammenfassung** genutzt werden.

Für die automatische Auftragszusammenfassung steht dafür in der Stammdatenverwaltung ein **Regeleditor** zur Verfügung, anhand dessen bestimmt wird wann welche Aufträge automatisch durch das System zusammengefasst werden sollen.

Die manuelle Auftragszusammenfassung kann über entsprechende Dispositionsdialoge gesteuert werden.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE BASIS 1140-1180

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

SERIELLE KOMMISSIONIER- PLATZVERWALTUNG

Produkt-Code: 1140

In LogoS besteht die Möglichkeit im Warenausgang mit seriellen Kommissionierlagerplätzen zu arbeiten. Hierbei kann über die Stammdatenverwaltung definiert werden, dass jeder Artikel bis zu 15 Kommissionierplätze und jeder Kommissionierplatz bis zu 20 Nachschubplätze hat.

Sobald der Bestand auf dem seriellen Kommissionierplatz auf Null ist, kann vom System eine **automatische Nachschub-erzeugung** angestoßen werden und der Anwender muss die Nachschubeinheit vom Nachschubplatz oder aus dem Reserve-lager direkt **im Kommissionierprozess** umlagern. LogoS erzeugt dadurch wiederum automatisiert einen Nachschubauftrag zur Befüllung der Nachschublagerplätze.

DYNAMISCHE KOMMISSIONIER- PLATZVERWALTUNG

Produkt-Code: 1150

In LogoS steht eine dynamische Kommissionierplatzverwaltung mit einer speziellen Nachschublogik zur Verfügung. Diese Logik kann über die Stammdatenverwaltung konfiguriert werden und bietet sich speziell für die Kommissionierung von Aktionen an. Dabei erfolgt die **automatische Nachschuberzeugung** der dynamischen Kommissionierzone immer **auf Basis eines Auftrags-pools**, also auf Basis der benötigten Bestände in der Kommissionierzone um einen Pool von Auslageraufträgen zu erfüllen.

ÜBERWACHTER TRANSIT* (ÜBERWACHUNG KÜHLKETTE)

Produkt-Code: 1160

** nur in Verbindung mit Datenfunk*

Über dieses Modul kann über die Stammdatenverwaltung eine Überwachung z.B. von temperaturgeführten Gütern gewährleistet werden. Über die **Definition eines Alertmanagements** wird ein Zeitwert (**Reaktionszeit**) bestimmt, nach dessen Ablauf eine automatische Warnmeldung bei einem Mitarbeiter erscheint, dass Ware zur Einlagerung bereit steht, die dringend bearbeitet werden muss. Zudem kann eingestellt werden, dass Ware, deren Bearbeitungszeit überschritten wurde, gesperrt wird und erst nach Prüfung und Entsperrung im Bestand frei verfügbar ist.

AUSWERTUNG VERPACKUNGSMATERIALIEN

Produkt-Code: 1170

Über die Stammdatenverwaltung kann in LogoS eine **Auswertung der verbrauchten Verpackungsmaterialien** vorgenommen werden. Dies dient als Grundlage zur Erzeugung von Reports, die vorzulegen sind, wenn ein Unternehmen nicht Mitglied beim Grünen Punkt ist. Über das **Berichtswesen** kann dann eine dementsprechende Auswertung erzeugt werden.

GLN-NUMMERN VERWALTUNG

Produkt-Code: 1180

Die Global Location Number bzw. Globale Lokationsnummer (GLN) identifiziert global die volle Unternehmens- oder Betriebsbezeichnung sowie die Anschrift. Sie wird von den GS1-Organisationen gegen Lizenzgebühren vergeben. Für Deutschland ist dies die GS1 Germany.

Bis 2009 wurde die GLN als International Location Number bzw. Internationale Lokationsnummer (ILN) bezeichnet. Diese Nummer kann in LogoS in der Stammdatenverwaltung mitgeführt und über den **Import GLN-Nummern** eingepflegt werden.



EREIGNISORIENTIERTER E-MAILVERSAND

Produkt-Code: 1190

In LogoS steht eine **ereignisorientierte E-Mailerzeugung** zur Verfügung. Hier können über die Stammdatenverwaltung Mailtexte konfiguriert werden, wann an bestimmten Empfänger automatische E-Mails aus dem System heraus generiert werden sollen. Dies kann z.B. sinnvoll sein, wenn einem Partner Statusmeldungen übermitteln werden sollen oder wenn bei der WE-Kontrolle Abweichungen festgestellt werden und diese an eine zentrale Stelle in der Auftragsbearbeitung gemeldet werden müssen.

ARCHIVIERUNG

Produkt-Code: 1200

Für die LogoS-Archivierung kann über die Stammdatenverwaltung eine Mindestverweildauer von Aufträgen (inkl. Bewegungsdaten etc.) eingestellt werden und nach Ablauf eine **automatische Archivierung** vom Aktiv- in das Archivsystem stattfinden. In das Archiv werden lediglich relevante Kerndaten übernommen, die zu Recherchezwecken verfügbar bleiben sollen. Aus dem Archiv können dann wiederum über eine **Verweildauerdefinition** Daten extrahiert werden, die ausgelagert werden sollen, und nicht mehr zur permanenten Recherche verfügbar sein müssen. Solcherlei ausgelagerte Daten können jedoch bei Bedarf jederzeit wieder importiert werden. Die Archivierung kann weiterhin über das Berichtswesen eingesehen werden.

FEHLTEILEHANDLING ROLLENDER BESTAND

Produkt-Code: 1210

Das LogoS Fehlteilehandling/Rollender Bestand ermöglicht die **Verwaltung von Fehlteile-Listen**, d.h. das LogoS im Warenausgang bei Unterbestand eine **automatische Fehlteilermittlung** durchführt. Wird im Wareneingang nun ein Fehlteil bzw. Artikel für die bereits ein zugeordneter Auslagerauftrag im System ist, angeliefert, erfolgt eine **automatische Fehlteilzuordnung** zu dem jeweiligen Auslagerauftrag und die Fehlteile können über **Cross-Docking** direkt in den Warenausgang durchgeroutet werden.

KANBAN-ABWICKLUNG

Produkt-Code: 1220

Die LogoS KANBAN-Abwicklung ermöglicht einen **automatischen Nachschub über eine Regel-ID**. Einer Regel-ID wird dafür initial über die Stammdatenverwaltung ein Nachschubauftrag mit Artikelnummer, Menge etc. hinterlegt. Wird eine bestimmte Regel-ID dann über Scan in einem speziellen Datenfunkdialog erfasst, kann LogoS über die definierte Menge eines Artikels/mehrerer Artikel einen Umlager-/Auslagerprozess automatisch anstoßen. Alternativ kann auch ein **manueller KANBAN-Nachschub** ohne Regel-ID angestoßen werden.

PAKET DER ERWEITERTEN STEUERFUNKTIONEN

Produkt-Code: 1300

Das Paket der erweiterten Steuerfunktionen enthält folgende Module:

- Folge- und Ersatzartikelverwaltung
- Lieferanten- und Empfängerartikelnummernverwaltung
- Artikel Auslieferersperrprüfung
- Bemusterung
- Überlängeneinlagerung

Die Beschreibungen der erweiterten Steuerfunktionen entnehmen Sie bitte den Produkt-Codes 1310-1350.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S
ENTERPRISE BASIS 1310-1400

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

FOLGE- UND ERSATZARTIKELVERWALTUNG

Produkt-Code: 1310

Die Folge-/Ersatzartikelverwaltung ermöglicht über Einstellungen in der Stammdatenverwaltung, dass einem Artikel **Folge-/Ersatzartikel** hinterlegt werden können. Bei einem Unterbestand dieses Artikels tauscht LogoS dann automatisch die Auftragspositionen mit den Folge-/Ersatzartikeln aus. Für Folgeartikel können auch Gültigkeitsbereiche definiert werden, die dann z.B. den Austausch von Artikeln erst ab einem bestimmten Datum zulassen.

LIEFERANTEN- UND EMPFÄNGER-ARTIKELNUMMERNVERWALTUNG

Produkt-Code: 1320

In der Stammdatenverwaltung kann einer Artikelnummer zusätzlich je Lieferant oder Empfänger eine **Lieferanten-/Empfängerartikelnummer** hinterlegt werden, welche dem Kunden dann entweder über Schnittstellen übermittelt werden oder auf den Auslieferdokumenten angedruckt werden können.

ARTIKEL AUSLIEFERSPERRPRÜFUNG

Produkt-Code: 1330

Über die **Verwaltung von Ausliefer Sperren** bietet LogoS, zusätzlich zu den Standard-Sperrfunktionen, die Möglichkeit im laufenden Prozess Artikel zu sperren und somit Auslageraufträge oder einzelne Positionen zu stoppen.

BEMUSTERUNG

Produkt-Code: 1340

Ware, die einer Qualitätsprüfung unterzogen werden muss, kann einer **Bemusterung im Wareneingang** mit oder ohne Mengenenahme unterzogen werden. Hierbei kann sowohl eine Stückzahl, als auch ein prozentueller Anteil einer Gesamtmenge definiert werden.

ÜBERLÄNGENEINLAGERUNG

Produkt-Code: 1350

Dieses Modul ermöglicht über eine **Definition von Überlängengartikeln** und deren Stellplatzbedarf in einem Regallager, dass LogoS auch Lagerplätze für überlange Lagereinheiten (Bsp.: Industriepalette) findet und dementsprechend je nach Definition mehrere Lagerplätze reserviert.

PREISFINDUNG ARTIKEL

Produkt-Code: 1360

Über dieses Modul ist die **Hinterlegung von Artikelpreisen** inkl. einer **definierten Mengestaffel** im Artikelstamm möglich. Artikelpreise können dann gezielt auf sämtlichen Dokumenten mit ausgegeben werden, was auch eine Rechnungsstellung direkt aus LogoS heraus ermöglicht.

FERTIGUNGS-AUFTRAGS-VERWALTUNG

Produkt-Code: 1400

Über diese Modulgruppe ist die Abwicklung einer Fertigungsauftragslogik in LogoS gewährleistet. Aus übertragenen Fertigungsaufträgen ist sowohl die **Bildung von Einlager- als auch Auslageraufträgen** möglich. Über die **Vorgangsverwaltung** kann ein Fertigungsauftrag in einzelne Arbeitsvorgänge untergliedert und über diese separat bearbeitet werden, dies auch unter Berücksichtigung einer zeitlichen Taktung. LogoS bietet über die **Verwaltung von Baugruppen/Stücklisten** zudem die Möglichkeit definierte Arbeitsvorgänge für wiederkehrende Baugruppen zu speichern, ebenso wie die **Hinterlegung von Verpackungsanweisungen** pro Baugruppe. Diese können dann in den grafischen Kommissionierdialogen angezeigt werden.



LOGOS® ENTERPRISE VERSANDMODULE

VERSANDSYSTEM

Produkt-Code: 2000

Das Versandsystem dient der Zusammenfassung von Aufträgen zu ein- oder ausgehenden Transporten, zur Optimierung von Touren und damit der Ausrichtung des Lagers an die Erfordernisse der vor- und nachgelagerten Transporte und der Anbindung an die Netze von KEP- und Speditionsdienstleistern.

Über diese Modulgruppe können verschiedene **Versandarten** definiert und damit einhergehende Lagerprozesse gesteuert werden. Im Ausgang können sowohl fixe Auslagerzonen definiert werden, als auch die Kommunikation über Schnittstelle zu nachgelagerten KEP- und Speditionsdienstleistern gesteuert werden. LogoS kann auch eine **automatische Versandartenermittlung** vornehmen, die aufgrund eines definierten Regelwerks z.B. aufgrund Volumen oder Gewicht, vorgenommen werden kann.

Diese Modulgruppe beinhaltet sowohl einen **Ortestamm** als auch die Möglichkeit über **geografische Versandstammdaten Relationen** zu pflegen und Aufträgen zu hinterlegen.

LADELISTEN- UND BORDERO- VERSANDABWICKLUNG

Produkt-Code: 2010

Für die Verladung und den anschließenden Transport stellt LogoS die so genannte **Borderodisposition** und eine **Torverwaltung** zur Verfügung.

Bei der Torverwaltung können bei Freigabe der Aufträge zur Kommissionierung diese gezielt an Verladetore geroutet werden. In der Borderodisposition können Versandaufträge über eine Klammer (Borderonummer) zu einem Bordero zusammengefasst werden. Alle Borderos sind in einer **Borderoübersicht** sichtbar und können dort weiter disponiert und für den Fahrer oder die Verladung als Ladeliste gedruckt werden.

ENDKONTROLLE

Produkt-Code: 2015

Die integrierte Endkontrolle ermöglicht im Warenausgang zum einen eine qualifizierte **Paketinhaltskontrolle** der Versandaufträge z.B. über eine **Verwiegekontrolle** und zum anderen den Druck der Versandetiketten und Versanddokumente (Packstückinhaltsliste, Lieferschein etc.).

PACKPLATZABWICKLUNG

Produkt-Code: 2020

Mit der Packplatzabwicklung bietet LogoS die Möglichkeit an einer Verpackungsstation Packstücke über das **manuelle Verpacken** zu bilden. Dies kann über einen EAN-Scann oder auch manuell erfolgen. Die integrierte Packabwicklung ermöglicht im Warenausgang zum einen eine qualifizierte Paketinhaltskontrolle der Versandaufträge z.B. über eine **Verwiegekontrolle** und zum anderen den Druck der Versandetiketten und Versanddokumente (Lieferschein, Packstückinhaltsliste etc.).

NVE-ABWICKLUNG

Produkt-Code: 2021

Die Nummer der Versandeinheit (NVE) bzw. Serial Shipping Container Code (SSCC) ist eine weltweit eindeutige Nummer zur Identifizierung einer Versandeinheit (z.B. Palette, Container, Karton etc.).

Zur Generierung einer NVE ist eine Global Location Number erforderlich, die den Aussteller der NVE (z.B. Hersteller eines Produkts) kennzeichnet.

Über die Stammdatenverwaltung kann für die **automatische Generierung einer NVE** durch LogoS ein **Nummernkreis** hinterlegt werden.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE VERSANDMODULE 2022-2150

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

ANBINDUNG EXTERNER KEP- UND SPEDITIONSDIENSTLEISTER

Produkt-Code: 2022-2043

Die Kommunikation mit Transport-Dienstleistern erfolgt über einen **automatischen Datenaustausch**. Dieser kann sowohl für alle gängigen **KEP**- als auch **Speditions-Dienstleister** erzeugt werden.

Diese Modulgruppe beinhaltet auch die Erzeugung von genormten Versandetiketten, die teilweise von den jeweiligen Dienstleister abgenommen werden müssen und die Möglichkeit vom Dienstleister vergebene **Nummernkreise** in den Stammdaten zu hinterlegen.

Eine **Standardschnittstelle** liegt vor für folgende KEP-/Speditionsdienstleister:

- IDS/FORTRAS
- DHL
- Dachser
- Schenker
- UPS
- Trans-o-flex
- FEDEX
- GLS
- GEFCO
- TNT
- NET
- DPD

ORIGINALKARTON- KOMMISSIONIERUNG DPD*

Produkt-Code: 2080

** nur in Verbindung mit 1020 Mehrstufige Entnahme und 2031 DPD-Abwicklung*

Dieses Modul ermöglicht eine spezielle Kommissionierstrategie, bei der Versandetiketten vorab analog eines Kommissionierlabels gedruckt werden können und anhand derer dann kommissioniert wird.

ORIGINALKARTON- KOMMISSIONIERUNG T-O-F*

Produkt-Code: 2081

** nur in Verbindung mit 1020 Mehrstufige Entnahme und 2029 trans-o-flex-Abwicklung*

Dieses Modul ermöglicht eine spezielle Kommissionierstrategie, bei der Versandetiketten vorab analog eines Kommissionierlabels gedruckt werden können und anhand derer dann kommissioniert wird.

PACKMITTELVERWALTUNG

Produkt-Code: 2100

Über die Stammdatenverwaltung bietet LogoS die Möglichkeit verschiedene Packmittel anzulegen und zu verwalten.

Tauschfähige Packmittel können definiert werden und anhand einer integrierten **Packmittelkontoführung** kann pro Partner (Lieferant/Kunde/Spediteur/etc.) oder pro Einlagerkunde/Mandant ein separates Packmittelkonto geführt werden.

Über die **erweiterten Borderofunktionen** können zudem Zusatzfunktionen wie Palettentausch oder Packmittel zur Ladungssicherung etc. berücksichtigt werden.

Auch **Packmittelrückholungen** für einen Packmittelkontoausgleich können in LogoS verwaltet werden.

Die **Definition von Pfandartikeln** und einer entsprechenden Auswertung sind hierüber ebenfalls möglich.

LADUNGSTRÄGERMANAGEMENT

Produkt-Code: 2150

Das Ladungsträgermanagement ermöglicht die **Verwaltung von einzelnen Ladungsträgern auf Einzel-ID-Ebene**, die für den internen Transport und den Austausch mit externen Partnern vorgesehen sind. Einzelne Ladungsträger können rückverfolgt und überwacht werden.

Über die **Definition von Ladungsträgeraktionen** können zudem gezielt Ladungsträger aus dem Kreislauf ausgeschleust werden.



Über die **Ladungsträgerkontoführung** kann pro Partner (Lieferant/Kunde/Spediteur/etc.) oder pro Einlagerkunde/Mandant ein separates Ladungsträgerkonto geführt werden.

DOCK- & YARDMANAGEMENT

Produkt-Code: 2200

LogoS verfügt über ein integriertes Dock – und Yardmanagement, das Einfahrtszeiten, Warteplätze, Entladerampen, Beladerampen, Tore und Ausfahrtszeiten inklusive KFZ-Kennzeichen, Wagennummer, Fahrername etc. verwaltet. Dabei greift LogoS auf eine umfangreiche Stammdatenverwaltung zurück.

Über die **Torverwaltung** können Anlieferungen und Verladungen disponiert werden, sowie die Zuordnung von LKW und Toren gesteuert werden.

Mit Hilfe der **Einfahrtenverwaltung** können Wareneingangsaufträge mit dem LKW der Anlieferung verknüpft werden und dessen Warteplatz bis zur eigentlichen Entladung.

PACKSTÜCKKONSOLIDIERUNG*

Produkt-Code: 2300

** nur in Verbindung mit Datenfunk*

Die Packstückkonsolidierung dient der Zusammenführung und Optimierung von Versandeinheiten. Hierbei unterscheidet LogoS zwischen der **auftragsbezogenen Packstückkonsolidierung** zur Zusammenführung mehrerer Packstücke eines Auftrages und der **borderbezogenen Packstückkonsolidierung** zur Zusammenführung mehrerer Packstücke für verschiedene Kunden innerhalb einer Tour für die Platzoptimierung des LKW/der Brücke etc.

FRACHTKOSTENERMITTLUNG KEP-DIENSTLEISTER

Produkt-Code: 2400

Über die Funktion der automatischen Versandarten-Ermittlung in LogoS hinaus, bietet dieses Modul die Möglichkeit, durch **Hinterlegung von Preisstaffeln**, Preise der verschiedenen KEP-Dienstleister zu vergleichen und die passende Versandart zu ermitteln. Die Ermittlung kann anhand von Paketgrößen, -gewichten und den Versandrelationen erfolgen.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE DATENFUNKMODULE 3000-3240

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

LOGOS® ENTERPRISE DATENFUNKMODULE

DATENFUNK BASISMODUL

Produkt-Code: 3000

Diese Modulgruppe bildet die Grundlage für die datenfunktgestützten Prozesse in LogoS. Über das integrierte **Staplerleit- und Kommissioniersystem** steuern diese Module die Verteilung der Entnahmeaufträge an die richtigen Datenfunkterminals und koordinieren u.a. die **Fahrauftragsdisposition**.

Über den **Zonenübersichtsleitstand** werden hierbei die einzelnen Lagerzonen, deren Auslastung und die Dringlichkeit der Auftragsbearbeitung zur Entsorgung dieser Zonen als Monitor über ein Ampelsystem auf den Datenfunk-Terminals dargestellt.

WARENEINGANG

Produkt-Code: 3210

Mit diesen grafischen Datenfunkdialogen werden die **einstufigen-** und **zweistufigen Wareneingangsprozesse** gesteuert. Auch Mengenänderungen oder Alternativlagerplatzscannung sind konfigurierbar. Zudem stehen ein **Lager-ID Infodialog** zur Verfügung, der jederzeit Auskunft über den aktuellen Verarbeitungsstatus einer Lagereinheit gibt, ebenso wie ein Dialog zur **manuellen** oder **halbmanuellen (über SSCC-Barcodes) Erfassung** eines Wareneingangs und ein Dialog zur **Bildung von Mischpaletten**.

KOMMISSIONIERUNG

Produkt-Code: 3220

Über diese grafischen Datenfunkdialoge wird die auftragsbezogene **Standardkommissionierung** gesteuert. Auch die **Multi-Kommissionierung**, das heißt zonen- und auftragsbezogene Kommissionierstrategie bei der mehrere Mitarbeiter in mehreren Zonen einen Auftrag parallel kommissionieren, kann konfiguriert werden.

MULTI-PICKING

Produkt-Code: 3225

Diese grafischen Dialoge ermöglichen eine **Multi-Order-Picking-Kommissionierung**. D.h. ein Mitarbeiter kommissioniert parallel mehrere Entnahmeaufträge z.B. mit einem Kommissionierwagen mit mehreren Fächern.

ENTNAHME TRANSIT VOLLPALETTEN

Produkt-Code: 3230

Über dieses grafische Datenfunkterminal wird ausgehend von Fahraufträgen eine **Entnahme von Vollpaletten** und der **Transit von Vollpaletten** und **Kommissionierpackstücken** gesteuert.

VERLADUNG

Produkt-Code: 3240

Über diesen grafischen Datenfunkdialog ist eine **borderbezogene Verladung** möglich. Mit Hilfe dieses Moduls kann sowohl ein Bordero direkt am Datenfunkterminal angelegt und verladen werden oder ein vorab angelegtes Bordero (vorgezogene Tour) verladen werden. Hierfür kann auch eine Verladereihenfolge vorab vorgegeben werden.



UMLAGERUNG

Produkt-Code: 3250

Umlageraufträge in LogoS können vom Anwender gezielt am PC-Client initiiert und im datenfunktgestützten Prozess bearbeitet werden oder direkt vom Anwender in entsprechenden Datenfunkdialogen initiiert und ausgeführt werden. Über diesen grafischen Datenfunkterminaldialog ist sowohl eine **einstufige** als auch eine **mehrstufige Umlagerung** möglich.

Weiterhin kann über diesen Dialog auch ein kompletter **Artikelumzug** durchgeführt werden.

DATENFUNKETIKETTIERUNG

Produkt-Code: 3260

** nur in Verbindung mit 2021 NVE-Verwaltung*

Über dieses Modul besteht die Möglichkeit die **Erzeugung von Versandetiketten direkt aus dem Prozess heraus** vorzunehmen. Über die Konfiguration kann dabei der Zeitpunkt frei bestimmt werden.

DATENFUNK-INVENTURZÄHLUNG

Produkt-Code: 3270

Dieser grafische Datenfunkdialog wird für die datenfunktgesteuerte Inventur und der Zählung mit einem Datenfunkterminal benötigt.

LOGOS[®] ENTERPRISE ZUSATZMODULE

PICK-BY-VOICE-LEITSYSTEM

Produkt-Code: 3300

Dieses **Kommissioniermodul** dient zur Steuerung einer Pick-by-Voice-Kommissionierung. Es beinhaltet die **Schnittstelle zu definierten Pick-by-Voice Systemanbietern**, für die in LogoS eine Voice-Steuerung integriert ist.

RFID-SYSTEM

Produkt-Code: 3400

Dieses Modul beinhaltet alle notwendigen Konfigurationen inkl. der **Schnittstelle zum RFID-System**, für eine Abwicklung von Prozessen mit Hilfe von **Radio-Frequency IDentification** über Transponder-Technologie.

RFID STEUERUNG WARENEINGANG

Produkt-Code: 3410

Mit diesem Modul ist eine **automatische Vereinnahmung** von Wareneingängen mit Hilfe von RFID-Tags möglich.

RFID-PRINTERMODUL

Produkt-Code: 3420

Über das RFID-Printermodul ermöglicht LogoS die **Beschriftung von RFID-Tags**, d.h. die Speicherung von Informationen mit speziell dafür geeigneten Druckern.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE ZUSATZMODULE 3430-3500

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

RFID STEUERUNG VERLADEKONTROLLE

Produkt-Code: 3430

Mit diesem Modul ist eine **automatische Verladekontrolle** von Versandpackstücken mit Hilfe von RFID-Tags möglich.

PICK-BY-LIGHT-SYSTEM

Produkt-Code: 3500

Mit diesem Modul wird die Kommissionierung über Pick-by-Light gesteuert und beinhaltet die **Schnittstelle zu KBS-Term Basis-modul 4.12**. KBS ist ein spezialisierter Anbieter für Pick-by-Light-Anlagen.



LOGOS® ENTERPRISE STATISTIKMODULE

MIS-MANAGEMENT INFORMATION SYSTEM

Produkt-Code: 4000

Bei diesem Modul handelt es sich um ein **Auswertungs- und Reportingtool**, welches die **Ausgabe** (Export csv. oder Ausdruck) **von KPI und Leistungsstatistiken** als Tabellen oder auch Grafiken ermöglicht.

Dieses Modul beinhaltet folgende Standardauswertungen:

- Kundenstrukturanalyse monatl./tägl.
- Auftragsverhältnisstruktur monatl./tägl.
- Kunden-Picstruktur
- ABC- und Slow Mover-Analyse
- Kunden-Einlagerstruktur
- Artikelstruktur

PERSONALRESSOURCEN- UND AUFTRAGSDURCHLAUFZEITEN- REPORTSYSTEM

Produkt-Code: 4010

Bei diesem Modul handelt es sich um ein **Auswertungstool**, welches die **Ausgabe** (Export csv. oder Ausdruck) **von ressourcenbezogenen Leistungsstatistiken** als Tabellen oder auch Grafiken ermöglicht.

Dieses Modul beinhaltet folgende Standardauswertungen:

- Auftragsdurchlaufzeiten
- Leistungsstatistik

3D-LAGER- VISUALISIERUNGSSYSTEM

Produkt-Code: 4020

Dieses Modul bietet über die Pflege in der Stammdatenverwaltung dem Anwender die Möglichkeit virtuell durch sein Lager zu gehen.

Über eine **Ansicht in 3D-Layout** kann der Anwender stets online einen **virtuellen Lagerrundgang** machen und dabei die tatsächliche Auslastung bis hin zu der Betrachtung von Artikel-etiketten an den Paletten nachvollziehen.

LAGERAUSLASTUNGSREPORTS

Produkt-Code: 4030

Bei diesem Modul handelt es sich um ein **Auswertungstool**, welches die **Ausgabe** (Export csv. oder Ausdruck) von **Bestands- und Lagerauslastungsstatistiken** als Tabellen oder auch Grafiken ermöglicht.

Dieses Modul beinhaltet folgende Standardauswertungen:

- Freie Lagerplätze
- Auslastungsanalyse
- Lagerauslastung monatl./tägl.
- Lagerplatzauslastung

STATISTIKREPORTMANAGER

Produkt-Code: 4040

Mit Hilfe des Statistikreportmanagers besteht die Möglichkeit **individuelle Statistikabfragen** in LogoS durch Auswahl entsprechender Parameter durch den Anwender selbst zu generieren.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE SCHNITTSTELLEN 9100-9160

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

LOGOS® ENTERPRISE EXTERNE SCHNITT- STELLEN

FULLFILLMENT-SCHNITTSTELLEN IM PAKET

Produkt-Code: 9100

Dieses Paket beinhaltet folgende Fulfillment-Schnittstellen für das jeweils gängige Format (XML, Flatfiles, Datenbankkopplung):

- Artikelstammimport
- Einlagerung inklusive Rückmeldung
- Auslagerung inklusive Rückmeldung
- Bestandsimport und Export
- Inventurbestandsexport

Die Beschreibungen der einzelnen Fulfillment-Schnittstellen entnehmen Sie bitte den Produkt-Codes 9110-9160.

ARTIKELSTAMMIMPORTMODUL

Produkt-Code: 9110

Diese Schnittstelle ermöglicht den direkten **Import der Artikelstammdaten** aus einem ERP-System über XML, Flatfiles oder über eine Onlinedatenbankkopplung.

EINLAGERAUFTRÄGE UND RÜCKMELDUNG

Produkt-Code: 9120

Diese Schnittstelle ermöglicht den **Import von Einlageraufträgen** aus einem ERP-System über XML, Flatfiles oder über eine Onlinedatenbankkopplung und deren Rückmeldung.

AUSLAGERAUFTRÄGE UND RÜCKMELDUNG

Produkt-Code: 9130

Diese Schnittstelle ermöglicht den **Import von Auslageraufträgen** aus einem ERP-System über XML, Flatfiles oder über eine Onlinedatenbankkopplung und deren Rückmeldung.

INVENTURMELDUNG (EXPORTMODUL)

Produkt-Code: 9140

Diese Schnittstelle stellt durch die **Bereitstellung einer entsprechenden Bestandsinformation** sicher, dass nach einer in LogoS durchgeführten Inventur ein Abgleich der Ergebnisse nach Korrekturbuchungen von LogoS zu einem ERP-System stattfindet.

BESTANDSIMPORTMODULL

Produkt-Code: 9150

Diese Schnittstelle ermöglicht einen **Bestandsimport** aus einem ERP-System in LogoS.

BESTANDSEXPORTMODUL

Produkt-Code: 9160

Über diese Schnittstelle ist ein **Bestandsexport** in ein ERP-System möglich, was einen **Abgleich der Bestände** in beiden Systemen gewährleistet.



SCHNITTSTELLE ZUR CHEP-GESELLSCHAFT

Produkt-Code: 9500

Über diese Schnittstelle zu der Paletten-Pooling-Gesellschaft Chep kann ein **Datentransfer über Bestände von Chep-Pool-Paletten** erfolgen.

FIBU-SCHNITTSTELLE

Produkt-Code: 9510

Die Fibu-Schnittstelle ermöglicht die **Anbindung des in LogoS integrierten Fakturierungssystems** an ein externes Finanzbuchhaltungssystem.

STANDARDSCHNITTSTELLE DOKUMENTENMANAGEMENT

Produkt-Code: 9520

Diese Schnittstelle ermöglicht eine **Online-Anbindung an ein Dokumentenmanagement-System**, worin Dokumente (Lieferscheine, Rechnungen etc.) abgelegt und direkt aus LogoS heraus über einen Web-Link aufgerufen werden können.

AUSGABE VON EXTERNEN PDF-DOKUMENTEN

Produkt-Code: 9600

Dieses Modul ermöglicht die **Übernahme von PDF-Dokumenten** aus externen Systemen (Bsp.: Warenrechnung). Dabei kann der Ausdruck über eine **ereignisgesteuerte Druckausgabe** an einem definierten Drucker zu einem definierten Zeitpunkt automatisiert erfolgen.

ZOLL-SYSTEM- SCHNITTSTELLE

Produkt-Code: 9700

Über die Zoll-System-Schnittstelle wird die **Kommunikation zu nachgelagerten Zoll-Systemen** wie z.B. Dakosy sichergestellt. Diese Schnittstelle dient später der vereinfachten Zollabwicklung für Ausfuhranmeldungen etc. die automatisch an ATLAS übermittelt werden sollen.

COMPLIANCE-SCHNITTSTELLE

Produkt-Code: 9800

Über die Compliance-Schnittstelle wird die **Prüfung zum Versand für autorisierte Empfänger** gewährleistet. Diese Schnittstelle überprüft online in einem definierten Rhythmus anhand eines Abrufes der „Terrorliste“ beim Verfassungsschutz, ob ein Empfänger berechtigt ist Waren zu empfangen oder ob ein Embargo gegen den Empfänger vorliegt.



MODULBESCHREIBUNG

LogoS 2.2 C/S

ENTERPRISE SCHNITTSTELLEN 9910-9980

LOGOS
LagerorganisationsSystem
enterprise®

LOGOS® ENTERPRISE SYSTEMSCHNITTSTELLEN

ORACLE-SERVERMODUL

Produkt-Code: 9920

Dieses Servermodul ermöglicht die Kommunikation zwischen der LogoS-Applikation und einer Oracle-Datenbank.

SAP TRFC/IDOC WM-LSR-SCHNITTSTELLE

Produkt-Code: 9930

Bei dieser Schnittstelle handelt es sich um eine standardisierte Schnittstelle von LogoS zu SAP tRFC über IDOC. Diese Schnittstelle ist durch SAP zertifiziert.

THIN-CLIENT-SERVER

Produkt-Code: 9940

Der Thin-Client-Server ist erforderlich zum Betrieb der LogoS Thin-Clients.

ODBC-SERVERMODUL

Produkt-Code: 9950

Dieses Servermodul ermöglicht die Kommunikation zwischen einer LogoS-ISAM-Datenbank und Standard Office Tools (Excel, Access etc.) über ODBC. Das Servermodul ist erforderlich zum Betrieb der ODBC-Clients.

ODBC-CLIENT

Produkt-Code: 9951

Dieses Clientmodul ermöglicht die Kommunikation zwischen einer LogoS-ISAM-Datenbank und Standard Office Tools (Excel, Access etc.) über ODBC.

MS-SQL-SERVERMODUL

Produkt-Code: 9960

Dieses Servermodul ermöglicht die Kommunikation zwischen der LogoS-Applikation und einer MS-SQL-Datenbank.

INFORMIX-SERVERMODUL

Produkt-Code: 9980

Dieses Servermodul ermöglicht die Kommunikation zwischen der LogoS-Applikation und einer Informix-Datenbank

Zertifizierungen



Gigaton GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 für die Softwareentwicklung, Organisationsberatung, Rechenzentrumsdienstleistungen und Schulungen



LogoS® C/S ist zertifiziert nach GMP, HACCP und EU 178/2010



Gigaton GmbH ist zertifizierter SAP-Partner für SAP tRFC Schnittstellen



LogoS® C/S ist testiert für die Inventurfunktionalitäten durch HWS



LogoS® C/S ist validiert durch das Fraunhofer IML (Warehouse-Logistics)

GIGATON®



GIGATON GmbH

Phone: +49 (0) 6203 8402-0

Fax: +49 (0) 6203 8402-417

E-Mail: info@gigaton.de

Web: www.gigaton.de

Benzstrasse 1

D-68542 Heddesheim

Germany